



Seminarprogramm „Gehirngerechtes Lehren und Lernen“

In diesem Seminar geht es darum, zu erfahren, wie unser Gehirn funktioniert und wie wir als Unterrichtende unseren Lernstoff optimal und gehirngerecht vermitteln können. So werden Sie gehirngerechte Unterrichtsmethoden und Spiele kennenlernen, die Sie dann auch in Ihrem Unterricht einsetzen können. Außerdem werden Sie erfahren, wie gehirngerechtes Lehren und Lernen funktioniert.

Inhalte Gehirngerechtes Lernen:

- Grundlagen der Gehirnforschung
- Gehirn und Gedächtnis, Grundlagen des Lernens
- Multisensorisches Lernen (Lernen mit allen Sinnen)
- Spiele für den Unterricht, Energizer
- Gehirngerechtes Vermitteln von Unterrichtsstoff
- Motivationsfaktoren beim Lernen
- Kreative Merktechniken
- Metaphern und Storytelling
- Kennenlernen einer gehirngerechten Unterrichtsmethode (Suggestopädische Grundlagen)

Neben den beruflich fachlichen und persönlichkeitsbildenden Inhalten wird während des Seminars hoher Wert auf den interkulturellen Austausch und die Vernetzung der TeilnehmerInnen aus verschiedenen europäischen Ländern gelegt.

Tag 1:

Nachmittag: 13:00: Ankommen und Kennenlernen, Einführung in die Veranstaltung, Erwartungen, Einführung in das Thema, Informationen zu Gedächtnis und Denken, Gehirn und Lernen, Grundlagen

Abend: Gemeinsames Abendessen (freiwillig): In Piran wird ein Tisch zum gemeinsamen Abendessen reserviert und alle Teilnehmerinnen sind herzlich eingeladen, hier mitzukommen und sich noch näher kennenzulernen.



Tag 2:

Vormittag: **VAKOG, Lernen mit allen Sinnen, Lerntypen**

An diesem Vormittag beschäftigen wir uns mit dem Thema Lerntypen und Lernen mit allen Sinnen und wie wir diese Kenntnisse auf die Unterrichtsgestaltung übertragen können.

Nachmittag: **Gehirngerechtes Formulieren und Assoziationen**

Hier erfahren Sie, wie Sie mit Ihren SchülerInnen sprechen können, damit das Gehirn es optimal aufnehmen und verarbeiten kann. Des Weiteren beschäftigen wir uns mit dem Thema Assoziationen und wie wir dieses Thema im Unterricht umsetzen können.

Tag 3:

Vormittag: **Open Space**

Der Open Space bietet als Methode eine reichhaltige Austauschmöglichkeit der Interessen unserer TeilnehmerInnen. So haben sie in diesem Rahmen die Möglichkeit, sich über Schulsysteme, Unterrichtsmethoden, persönlichkeitsbildende Elemente,... auszutauschen. Die Vorbereitungsunterlagen für diese Einheit erhalten Sie bei Ihrer Fixanmeldung.

Nachmittag: **Vernetzung**

Hier haben Sie die Möglichkeit das Land Slowenien noch genauer kennenzulernen oder auch Partnerschaften mit anderen TeilnehmerInnen zu planen. Der Nachmittag steht den TeilnehmerInnen zur freien Verfügung.

Tag 4:

Vormittag: **Suggestopädie, Metaphern und Geschichten**

In dieser Einheit erhalten Sie einen Überblick über die Suggestopädie, eine ganzheitliche Lehr- und Lernmethode. Des Weiteren beschäftigen wir uns mit dem Thema Geschichten und Metaphern und wie wir dieses Thema im Unterricht einsetzen können.



Nachmittag: Geschichten, Rätsel, Gehirnjogging, Gedächtnistraining, Quiz

Hier erfahren Sie weitere Methoden, wie man den SchülerInnen ganzheitliches Lernen näher bringen kann.

Tag 5:

Vormittag: Metaphern

In dieser Einheit werden Ihnen Metaphern vorgestellt und Sie werden erfahren, wie man diese im Unterricht einsetzen kann.

Nachmittag: (bis max. 15:30) Abschluss

Integration, Evaluation, Abschluss, Evaluationsbögen, Feedbackrunden, Übergabe der Zertifikate

Jeden Tag werden Sie außerdem verschiedene Merktechniken kennenlernen.

Allgemeine Infos für die EU-Seminare:

- Die Teilnehmer/innen eines EU-Seminars sind an einer Schule oder Bildungsinstitution in Europa tätig. In Ausnahmefällen können auch Teilnehmer/innen angemeldet werden, die an keiner Bildungsinstitution und nicht in Europa arbeiten. Bitte nehmen Sie in diesem Fall mit uns unter service@eu-seminare.com Kontakt auf.
- Da die Seminare in deutscher Sprache abgehalten werden, sollen Sie als Teilnehmer/in über ausreichend Deutschkenntnisse (mindestens B2) verfügen.
- Um den interkulturellen Austausch zu fördern, werden maximal 5 Personen von der gleichen Schule bzw. Bildungsinstitution aufgenommen.
- Das Seminar findet erst dann statt, wenn sich aus mindestens 2 verschiedenen europäischen Ländern Teilnehmer/innen angemeldet haben.
- Die 5-Tagesseminare dauern mindestens 25 Stunden (à 60 Minuten), das 3-Tagesseminar dauert mindestens 15 Stunden (à 60 Minuten).